

24.09.2014 - 16:25 Uhr

Media Service: Intermune ist für Roche eine Goldgrube

Zürich (ots) -

Der als überteuert kritisierte 8-Milliarden-Dollar-Deal von Roche zum Kauf von Intermune könnte sich für die Basler als Jackpot erweisen. Das zeigen laut Recherchen der "Handelszeitung" interne Dokumente der US-Firma, die sie bei der Börsenaufsicht SEC eingereicht hat. Demnach rechnet Intermune damit, dass sein bislang einziges Medikament namens Pirfenidone während mehr als sechs Jahren je über 3 Milliarden Dollar Umsatz machen wird. Den Höhepunkt sollen die Verkäufe im Jahr 2026 erreichen - mit 4,1 Milliarden Dollar. Ab 2020 rechnet die Firma mit Reingewinnen von jeweils über einer Milliarde Dollar - und das für sieben Jahre in Folge. Auf dem Höhepunkt soll das Mittel 1,93 Milliarden Dollar Gewinn erwirtschaften.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100761969> abgerufen werden.